

BRENNENDES HERZ



Beschreibung:

Materialien:

Ton- und Seidenpapier in pfingstlichen Farben (rot, orange, gelb)

Uhu

Schere

Aus dem Tonpapier werden zwei gleich große Herzen ausgeschnitten (→ siehe VORLAGE I).

Die bunten Seidenpapierbögen werden in 4-8 verschieden große rechteckige Stücke geschnitten (ca. 8-15 cm lang, 6-10 cm breit), jeweils am unteren Ende zusammengeknüllt und auf eine der beiden Herzformen geklebt, sodass das Seidenpapier zwischen der Einbuchtung auf der oberen Seite des Herzes herauschaut. Zum Schluss klebt man die zweite Herzform so auf die andere Herzform, dass die aufgeklebten Stellen des Seidenpapiers verschwinden.

Themenzusammenhang:

Die Herzen der Jünger waren nach dem Pfingstereignis hell und von Liebe erfüllt.

Leuchtende und brennende Herzen können andere mit Begeisterung, Freude, anstecken.

Intention:

Auf das Herz kann man einen passenden Gedanken schreiben z.B.: *Ich wünsche dir Sonne im Herzen oder etwas ganz persönliches*. Schließlich kann man das Herz weiter schenken und somit Freude bereiten und das Herz eines Mitmenschen „zum Leuchten bringen“.

Leicht verändert übernommen von Mag. Britta Breser, Graz

britta.breser@gmx.at.

VORLAGE I:

